

# Vom Wissen zur Gewissheit: Evidenzpraktiken in Wissenschaft, Medizin, Technik und Gesellschaft

## Ringvorlesung im Wintersemester 2017/18

**Ort:** Technische Universität München, Hörsaal 605, Marsstr. 20-22

**Zeit:** Donnerstags, 17:15 – 18:45 Uhr, Termine s.u.

**Kontakt:** Dr. Sarah Ehlers, sarah.ehlers@tum.de

**Informationen zur Forschergruppe:** <https://www.evidenzpraktiken-dfg.tum.de/>

Evidenz und damit gesichertes Wissen wird für politische, gesellschaftliche und individuelle Entscheidungen immer wichtiger, auch wenn dieser Tage vermehrt von einem drohenden „postfaktischen Zeitalter“ die Rede ist. Evidenz basiert auf wissenschaftlich erhobenen Daten, ist aber auch ein soziales Phänomen. Die Vorlesung kombiniert Perspektiven aus der Technikgeschichte, der Praktischen Philosophie, der Wissenschaftssoziologie, der Medizingeschichte und -ethik, der Marketing- und Konsumforschung sowie der Wissenschafts- und Umweltgeschichte. Sie wird von wechselnden Dozent/innen gehalten, die jeweils Einblicke in ihre Fachbereiche geben. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Studierende als auch an die interessierte Fachöffentlichkeit und erfordert keine spezifischen Vorkenntnisse.



| Datum:     | Titel:                                                                                                         | Dozent/in:                                                                                                      |
|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.11.2017 | “How safe is safe enough?” Evidenzpraktiken technischer Sicherheit in Zeiten gesellschaftlicher Verunsicherung | Prof. Karin Zachmann,<br>Dr. Stefan Esselborn<br>(Technikgeschichte, TUM)                                       |
| 16.11.2017 | Experten und Laien 2.0 - Wissenschaft im Kontext digitaler Partizipation                                       | Prof. Sascha Dickel<br>(Wissenschaftssoziologie,<br>Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)                       |
| 23.11.2017 | Mediengeschichten und Evidenz                                                                                  | Prof. Helena Bilandzic, Prof. Susanne Kinnebrock<br>(Kommunikationswissenschaft, Universität Augsburg)          |
| 30.11.2017 | Lebensmittelsicherheit im Spannungsfeld zwischen Risikoanalyse und Intuition                                   | Prof. Jutta Roosen, Christine Haßauer<br>(Marketing und Konsumforschung, TUM)                                   |
| 07.12.2017 | Redefining Medical Evidence in the 4P Era                                                                      | Prof. Mariacarla Gadebusch Bondio,<br>Dr. Tommaso Bruni<br>(Geschichte und Ethik der Medizin, Universität Bonn) |
| 14.12.2017 | Wer definiert das Anthropozän? Evidenzpraktiken in den Debatten um das Menschenzeitalter                       | Prof. Helmuth Trischler, Fabienne Will<br>(Wissenschafts- und Umweltgeschichte,<br>Deutsches Museum/LMU)        |
| 11.01.2018 | Evidenz als Wert und Wertung. Eine wissenschafts-philosophische Reflexion                                      | Prof. Elif Özmen<br>(Praktische Philosophie, Justus-Liebig-Universität Gießen)                                  |
| 18.01.2018 | Was ist Exzellenz? Zu den Evidenzgrundlagen wissenschaftlicher Qualität                                        | Prof. Ruth Müller<br>(Wissenschafts- und Technikforschung, TUM)                                                 |